

Die richtigen Lagerzeiten für Schmierstoffe



Energy lives here™

Die Haltbarkeitsdauer definiert die Zeit, in der Sie gelagerte Schmieröle und -fette verwenden können, ohne deren Leistungseigenschaften prüfen zu müssen. Wir geben unseren Kunden und Vertriebspartnern Anleitungen für die Lagerzeiten der ExxonMobil Schmieröle und -fette. Diese Empfehlungen beziehen sich auf Schmierstoffe in ungeöffneten Originalgebinden, welche bei geeigneten Bedingungen gelagert werden. Zum Ende der Haltbarkeit hin empfehlen wir Neuzertifizierungen, um sicherzustellen, dass das Produkt auch weiter die versprochene Leistung im vorgesehenen Einsatz bringt.

Produkte mit „kurzer“ und „normaler“ Haltbarkeit

Normale Haltbarkeit: Die empfohlene Lagerzeit für Schmierstoffe beträgt üblicherweise fünf Jahre bei sachgerechter Lagerung im ungeöffneten Originalgebinde.

Industrie- und Automobilöle zeigen, dass sie schlechter werden, durch:

- **Trübes Aussehen oder starken Geruch.** Motoröle, die länger offen aufbewahrt werden, nehmen Feuchtigkeit aus der Luft auf und können trüb werden.
- **Deutlichen Sedimentaufbau.** Leichte Sedimentbildung kann mit der Zeit bei einigen Ölen auftreten und hat normalerweise keinen negativen Einfluss auf die Leistung.

Fette zeigen, dass sie schlechter werden, durch:

- **Übermäßige Ölabscheidung.** Etwas „Ausbluten“ ist normal und erforderlich (siehe Technical Topic: „Grease Oil Release Characteristics“).

- **Deutliche Veränderung (> 25 %) der Konsistenz, Messung von Walk- oder Ruhepenetration.** Sie beeinflusst, wie leicht sich Fett applizieren lässt, seine Leistung bei Kälte und wie stark es haften bleibt. Diese Eigenschaften sind entscheidend für die korrekte Schmierung. Die Fettkonsistenz wird in NLGI-Klassen angegeben – von NLGI 000 (flüssig) bis NLGI 6 (fest).
- **Erhebliche Veränderungen von Farbe oder Geruch.**
- **Auffällige Veränderung der Struktur.**

Kurze Haltbarkeit: Wasserbasierte Schmierstoffe, feuchtigkeitsempfindliche Rezepturen oder solche mit hohem Additivanteil haben typischerweise eine „kurze“ Lagerfähigkeit. Auf deren Verpackung ist normalerweise „Verwendbar bis“ aufgedruckt. Wollen Sie derartige Schmierstoffe nach diesem Datum nutzen, empfehlen wir, sie erneut zu prüfen, um Qualität und Eignung zu bestätigen. Die Lagerzeit auf dem Etikett ist die offizielle Angabe für dieses Produkt in diesem Gebinde. In Listen angegebene Lagerzeiten können sich wegen neuer Rezepturen oder Erfahrungen ändern. Beachten Sie also immer die Daten auf dem Etikett.

Wasserbasierte Schmierstoffe sind auch wassermischbare Kühlschmierstoffe und schwer entflammbare Hydraulikflüssigkeiten. Diese verändern sich allmählich und werden unbrauchbar. Grundsätzlich werden sie durch Gefrieren zerstört. Dass die Qualität abnimmt erkennen Sie an:

- Veränderung der Struktur
- Unangenehmem, beißendem Geruch
- Trennung der Öl- und Wasser-Phase
- Entfärbung
- Ausgebeulten Fässern

Die richtigen Lagerzeiten für Schmierstoffe

Feuchtigkeitsempfindliche Produkte oder solche mit hohem Additivanteil wie auch lösliche Konzentrate zeigen folgendermaßen an, dass sie schlechter werden:

- Trübes Aussehen
- Phasentrennung
- Starke Sedimentbildung

Lagerung und Handhabung: Unsere empfohlenen Lagerzeiten für Schmierstoffe gelten für Produkte in ungeöffneten Originalgebinden, die geschützt unter guten Bedingungen bei normalen Temperaturen gelagert werden. Weitere Empfehlungen zur richtigen Lagerung gibt Ihnen Ihr örtlicher ExxonMobil Vertriebsmitarbeiter. Bitte beachten Sie zu diesem Thema auch unser technisches Informationsblatt „Storing, Handling and Dispensing Lubricants“.

Haltbarkeit oder Standzeit

Die Haltbarkeit bei Lagerung und die Standzeit im Gebrauch sind zwei unterschiedliche Dinge. Das gelagerte, verpackte Produkt wird normalerweise längere Zeit nicht bewegt und kann Temperaturänderungen und anderen Umgebungseinflüssen wie Vibrationen ausgesetzt sein. Dies kann auf die Bestandteile der Rezeptur einwirken oder zu Verunreinigungen aus der Umgebung führen – beides verändert möglicherweise die Leistungsfähigkeit des Schmierstoffs.

Während seines Gebrauchs wird der Schmierstoff immer bewegt (z. B. Umläufe, Spritzen, Walkarbeit usw.). Wird ein Schmierstoff genutzt, hängt seine Standzeit von mehreren Faktoren ab:

- Verfahren des Schmierstoff-Austausches
- OEM-Empfehlungen zur Nachschmierung oder zum Wechselintervall
- Empfehlungen eines ExxonMobil-Ingenieurs
- Unternehmenspolitik des Abnehmers

- Ergebnisse aus Geräte- und Ölzustandsanalysen
- Schmierstoffverunreinigungen durch Prozessmaterialien, Wasser, Staub, Abnutzungsrückstände, andere Schmierstoffe usw.

Weitere Aspekte

Bitte berücksichtigen Sie zwei weitere Aspekte bei längerer Lagerung:

- Möglicherweise ist die Anwendung, für die der Schmierstoff geplant war, inzwischen ersetzt oder verändert worden

- Ein besseres Produkt kann entwickelt worden sein

Bitte prüfen Sie in beiden Fällen den Schmierstoff auf Qualität und Eignung für die vorgesehene Anwendung.

Fazit

Die Haltbarkeit ist ein entscheidendes Kriterium, um Ihren Schmierstoffbestand zu steuern und sicherzustellen, immer die richtigen Qualitäten und Mengen für Ihren Bedarf parat zu haben.

Verwenden Sie Schmierstoffe mit kurzer Haltbarkeit, nutzen Sie bitte zusätzlich zu diesen Empfehlungen ihre eigene Erfahrung, um Ihre Mobil-Produkte optimal zu lagern. Schmierstoffe richtig zu lagern und zu verwenden, trägt zu deren maximaler Leistungsfähigkeit bei.

Weitere Informationen zu Mobil Industrieschmierstoffen und Services erhalten Sie von Ihrem ExxonMobil Ansprechpartner, Ihrem lokalen Vertriebspartner oder unter mobil.com.de/industrial.